

# Inhalt

Tabellenverzeichnis .....	10
Abbildungsverzeichnis .....	13
Abkürzungsverzeichnis .....	14
Zusammenfassung .....	15
Abstract.....	15
1. Einleitung .....	17
2. Berufswahlforschung und Berufswahltheorien .....	19
2.1 Berufswahlforschung.....	20
2.2 Berufswahltheorien.....	27
2.2.1 Strukturtheorien.....	29
2.2.2 Prozesstheorien.....	37
2.2.3 Entwicklungstheorien.....	42
2.2.4 Status der Berufswahltheorien.....	49
3. Die Berufswahltheorie von Gottfredson.....	52
3.1 Kerntheorie: Eingrenzung und Kompromiss.....	53
3.1.1 Das Selbstkonzept .....	53
3.1.2 Berufskonzepte .....	56
3.1.3 Kompromisse.....	59
3.1.4 Theorieerweiterung: individuelle Unterschiede .....	61
3.2 Theorieüberprüfung .....	62
3.2.1 Überprüfung des Stufenmodells.....	64
3.2.2 Überprüfung der Eingrenzung.....	67
3.2.3 Überprüfung des Kompromisses.....	68
3.2.4 Abschließende Bewertung.....	73
3.3 Kritische Würdigung der Theorie.....	74
3.3.1 Annahmen über den Entwicklungsprozess.....	75
3.3.2 Geschlechtsstereotype Interessen .....	77
3.3.3 Der Einfluss der Berufsbezeichnung .....	79
3.3.4 Einflussfaktor Berufsprestige .....	80
3.3.5 Annahmen über das Selbstkonzept.....	82
3.3.6 Abschließende Bewertung.....	83
4. Versuchsplanung und Versuchsdurchführung.....	85
4.1 Operationalisierung der Modellkonzepte .....	85
4.1.1 Berufsklassifikationen .....	85
4.1.2 Berufsprestige.....	88
4.1.3 Geschlechtstypik.....	90
4.1.4 Interessen .....	92
4.2 Fragestellung .....	94
4.2.1 Moderatorvariablen .....	95

4.2.2	Hypothesen .....	97
4.3	Methode .....	99
4.3.1	Stichprobe .....	99
4.3.2	Versuchsdurchführung .....	100
4.3.3	Versuchsauswertung .....	101
5.	Kognitive Repräsentation der Berufe .....	102
5.1	Auswertung der vorgegebenen Berufsliste .....	102
5.1.1	Unabhängigkeit der Dimensionen .....	103
5.1.2	RIASEC-Repräsentation der 162 Berufe .....	104
5.1.3	Vergleich Schüler- und Experteneinschätzungen .....	107
5.2	Auswertung der frei geäußerten Berufswünsche .....	111
5.2.1	Der erstgenannte Wunschberuf .....	111
5.2.2	Interkorrelationen .....	114
5.2.3	Vergleich der Einschätzungen .....	115
5.2.4	Die zweit- bis fünftgenannten Berufswünsche .....	117
5.3	Ergebnisbewertung .....	120
6.	Eingrenzung und Kompromiss .....	122
6.1	Eingrenzung .....	123
6.1.1	Differentielle Effekte .....	125
6.1.2	Bisherige Berufswünsche .....	127
6.2	Kompromiss .....	130
6.2.1	Wahlprozente in erzwungener Wahl .....	132
6.2.2	Differentielle Effekte .....	136
6.2.3	Merkmale der gewählten Berufe .....	138
6.3	Ergebnisbewertung .....	141
7.	Berufsinteressen .....	143
7.1	Gruppenunterschiede .....	145
7.1.1	Graduelle Unterschiede .....	145
7.1.2	Strukturelle Unterschiede .....	148
7.2	Interessenentwicklungen .....	150
7.2.1	Differenziertheit .....	151
7.2.2	Interessenakzentuierung .....	154
7.3	Interessenkongruenz .....	157
7.3.1	Interesse und Berufswünsche .....	158
7.3.2	Entwicklungstrends .....	159
7.4	Ergebnisbewertung .....	160
8.	Test des Gesamtmodells .....	162
8.1	Modell mit manifesten Variablen .....	162
8.1.1	Modell der Gesamtgruppe .....	162
8.1.2	Subgruppenmodelle .....	166
8.2	Modelle mit latenten Variablen .....	168
8.2.1	Modelle der Gesamtgruppe .....	168
8.2.2	Subgruppenmodelle .....	171

9.	Diskussion .....	176
9.1	Differentielle Validität.....	179
9.2	Bewertung der Theorie.....	182
9.3	Desiderata der Forschung.....	188
10.	Praxisbezüge.....	191
10.1	Berufsberatung .....	191
10.1.1	Praxis der Berufsberatung .....	193
10.1.3	Gottfredsons Vorschläge zur Berufsberatung .....	195
10.1.4	Beratung förderbedürftiger Jugendlicher .....	196
10.2	Schulische Berufsorientierung.....	198
10.2.1	Förderbeginn nach Gottfredson.....	201
10.2.2	Förderung der vier Entwicklungsprozesse .....	202
10.3	Maßnahmen zur Berufsvorbereitung.....	205
10.3.1	Kompetenzfeststellung und Förderplanung.....	206
10.3.2	Reformanregungen nach Gottfredson .....	207
10.4	Abschlussbemerkung.....	208
11.	Literatur.....	210
A.	Anhang .....	227
A1.	Berufseinschätzungen von Studenten.....	227
A2.	Vergleichslisten .....	230
A2.1	Version für Mädchen.....	230
A2.2	Version für Jungen .....	231
A3.	Berufseinschätzungen von 556 Schülern .....	232